

ÖKDUA



ZEWA

ROI

Mitwirkende der Klubnachrichten:

Josef Koller, Alexandra- Anna- Mag. Rudolf Broneder mit Laptop, Drucker und Scanner.

Aus dem Inhalt

- Weihnachtswünsche
- Liebe Funktionäre und Klubmitglieder
- Hier spricht der Zuchtwart
- Mitgliederaufnahmen 2010, Mitgliederaustritte 2010, Mitgliederstand 2010
- Ausstellungskalender 2011, Wurfmeldung 2010
- Einzeleintragungen 2010, Wir Gratulieren, Ehrungen
- Formwertrichter-Anwärter der FCI Gruppe 7, HD-Untersuchungen, Mitgliedsbeitrag 2011
- Jahresrückblick
- Ein Porträt
- Liebe Mitglieder hier spricht ...
- Die Adressen und Telefonnummern der wichtigsten Vorstandsmitglieder

Wichtige Termine

<u>Datum:</u>	<u>Veranstaltung:</u>
31. Jänner 2011	Jägerball – Ball vom Verein „Grünes Kreuz“ in der Hofburg
11. bis 13. Februar 2011	Jagd & Fischerei Messe Wien mit Hundepäsentation
25. Februar 2011	Wiener Jägerball im Festsaal des Wiener Rathauses
9. März 2011	Klubabend am Aschermittwoch (Heringschmaus)
26. März 2011	Übungstag für die Anlagenprüfung
9. April 2011	Sonderausstellung des ÖKDUF IHA Wieselburg
1. Mai 2011	Anlagenprüfung und Generalversammlung 2011
17. Juni 2011	ÖKDUF Klubsiegerzuchtschau, Hubertusmesse, Anschußseminar und Fährtenverlosung
18. Juni 2011	11. NÖ. Hubertusprüfung SPoR und Btr
9. Juli 2011	Übungstag für die Feld- und Wasserprüfung
27. August 2011	Feld- und Wasserprüfung
2. September 2011	Vollgebrauchsprüfung
17. September 2011	Schweißergänzungsprüfung SEP
24. September 2011	Sonderausstellung des ÖKDUF IHA Tulln



***Zum Weihnachtsfest, besinnliche Stunden,
zum neuen Jahr guten Anblick und Weidmannskeit
wünscht der ÖKDUV Vorstand***



Liebe Funktionäre und Klubmitglieder!

Die 20 Regeln... für den Hundezüchter!

1. Denken Sie immer daran, dass die Hunde, die Sie jetzt in der Zucht einsetzen, die Rasse in der Zukunft beeinflussen werden. Bedenken Sie dies immer, wenn Sie Ihre Zuchttiere auswählen und vom Zuchtwart die Freigabe dazu erhalten.
2. Sie können pro Paarung immer nur 2 individuelle Hunde auswählen. Wählen Sie nur die besten, Sie haben erst in der nächsten Generation die Möglichkeit, das zu verbessern was Sie jetzt gezüchtet haben. Züchten Sie nur, wenn Sie erwarten können, dass die Nachzucht besser sein wird als die beiden Elterntiere.
3. Sie können nicht erwarten, dass statistische Vorhersagen sich in einer kleinen Gruppe von Tieren (z.B. in einem Wurf) bewahrheiten. Statistiken gelten nur für große Populationen.
4. Eine Ahnentafel ist ein Werkzeug, das Ihnen helfen wird, mehr über die guten und schlechten Eigenschaften Ihres Hundes, den Sie ausstellen, mit dem Sie Prüfungen absolvieren oder mit dem Sie züchten wollen, zu erfahren. Eine Ahnentafel ist nur so gut wie der Hund zu dem sie gehört.
5. Betrachten Sie einen Zuchthund in seiner Gesamterscheinung, versteifen Sie sich nicht auf Einzelheiten. Folgen Sie auch nicht diversen Modeerscheinungen der Rasse, diese beziehen sich meist nur auf Übertreibung auf Kosten von Gesundheit und Leistungsfähigkeit.
6. Qualität kommt nicht von Quantität. Qualität wird erreicht durch genaues Studium der Rasse, man muss das Ziel, das man erreichen will, vor Augen haben, man sollte Geduld bewahren und warten, bis man die richtigen Zuchttiere findet, man muss die Qualität der eigenen Zuchtergebnisse beurteilen können und – vor allem – ein Zuchtprogramm haben, das mindestens 3 Generationen weiter reicht.
7. Denken Sie daran, dass anatomische Defekte am schwierigsten zu verändern sind.
8. Wenn Sie einen Hund haben, der seine Qualität nicht vererbt, sollten Sie sich an seiner Schönheit erfreuen, ihn aber nicht in Ihrem Zuchtprogramm einbauen. (Klubzuchtprogramm bitte beachten)
9. Verwenden Sie fremde Linien mit bedacht. Für jede erwünschte Eigenschaft, die Sie bekommen, werden Sie viele Eigenschaften erhalten, die Sie in der nächsten Generation eliminieren müssen.
10. Linienzucht ist ein wertvolles „Werkzeug“, es ist die schnellste Methode, gute Eigenschaften und Typ zu festigen. Aber sie bringt auch versteckte Mängel zum Vorschein, die herausgezüchtet werden müssen.
11. Hundezucht ist keine „kreative“ Kunst. Sie können immer nur das bekommen, was von vornherein da war. Es war vielleicht während mehrerer Generationen nicht sichtbar, aber es war vorhanden.
12. Vergessen Sie die alte Weisheit, dass die Wurfgeschwister eines tollen Vererbers genau so gut sind wie er selbst. Die einzelnen Tiere eines Wurfs vererben meistens unterschiedlich.
13. Seien Sie sich selbst gegenüber ehrlich. Es gibt keinen perfekten Hund und es gibt keinen perfekten Vererber. Sie können kein kompetenterer Züchter sein, wenn Sie die Vorzüge und Fehler Ihrer eigenen Zuchttiere nicht kennen.

- 14.** Genetische Merkmale werden von beiden Elterntieren vererbt. Jeder Hund hat einen Vater und eine Mutter. Erwarten Sie nicht, Probleme in einer Generation lösen zu können.
- 15.** Wenn der schlechteste Welpe in Ihrem letzten Wurf nicht besser ist als der schlechteste Welpe in Ihrem ersten Wurf, haben Sie keine Fortschritte gemacht. Ihr letzter Wurf sollte Ihr letzter Wurf bleiben.
- 16.** Wenn der beste Welpe in Ihrem letzten Wurf nicht besser ist als der beste Welpe in Ihrem ersten Wurf, haben Sie keine Fortschritte gemacht. Ihr letzter Wurf sollte Ihr letzter Wurf bleiben.
- 17.** Wählen Sie kein Zuchttier aufgrund seiner besten oder seiner schlechtesten Nachkommen. Beurteilen Sie einen Zuchthund immer aufgrund seiner gesamten Nachzucht und Qualitäten.
- 18.** Denken Sie immer daran, dass Qualität eine Kombination von Gesundheit, Wesen und Erscheinungsbild ist. Wichtig ist nicht das Fehlen von Mängeln, sondern das Vorhandensein von Vorzügen. Es ist der Hund in seiner Gesamtheit, der zählt.
- 19.** Lassen Sie sich in der Auswahl von Zuchttieren nicht von persönlichen Gefühlen leiten. Der richtige Hund für Ihr Zuchtprogramm ist der richtige Hund, egal, wer ihn besitzt. Machen Sie einen guten Hund nicht schlecht – gute Zuchttiere sind zu selten und zu wertvoll, um verleumdet zu werden.
- 20.** Geben Sie sich nur mit dem Besten zufrieden. Das Zweitbeste sollte für Sie nie gut genug sein und beachten Sie die Zuchtvorschriften Ihres Vereines und lasse Sie sich vom Zuchtwart ihrer Rasse ausgiebig beraten.

Die Bereitschaft, zum Wohl unserer Drahthaarigen Ungarischen Vorstehhunde zu arbeiten, vereint uns alle und macht uns zu einer großen Gemeinschaft. Alle, die dazu beigetragen haben, ob Funktionär oder Klubmitglied, dass diese Gemeinschaft mit Leben erfüllt wurde, möchte ich für die im Jahr 2010 geleistete Arbeit Dank sagen.

Ich freue mich schon auf die schönen DUV – Veranstaltungen im neuen Jahr und auf Ihre rege Beteiligung dazu, wie dies heuer leider nicht immer der fall war.

Zum Abschluss wünsche ich Ihnen allen besinnliche Weihnachtsfeiertage und ein gutes neues Jahr und viel Freude mit unseren Hunden und hoffentlich können wir alle wieder gemeinsam die nächsten Weihnachtsfeiertage so ruhig und schön feiern.

Dies wünscht Ihr Präsident und Aliz.



Hier spricht der Zuchtwart

Sehr geehrte Klubmitglieder!

Im heurigen Jahr hatten wir einen Wurf und zwar in Niederösterreich im Zwinger „vom Margarethner Moos“, Eigentümer Frau und Herr Hedwig & Karl Jirak. Leider hat die zweite Wurfplanung nicht funktioniert und die Hündin ist leer geblieben. Außerdem konnten noch 7 Hunde importiert werden und in das ÖHZB eingetragen werden. Leider sind bei den letzten Wurf der Welpenverkauf schleppend von statten gegangen und es gibt leider noch 2 Hunde (Rüden) an neue Besitzer abzugeben. Es sollte auch hier die Gemeinschaft der Mitglieder innerhalb des Klubs dazu beitragen unsere Welpen noch besser an geeignete Plätze zu bringen.

Es ist notwendig alle Hunde auf HD Untersuchen zu lassen da laut dem Tierschutzgesetz Hunde die HD haben zur Qualzucht gehören und ab 1. Jänner 2018 verboten ist damit zu züchten. Diese Untersuchungen die vom Klub nur anerkannt werden macht die Tierärztin Frau Mag. Vet.med. Katharina Metzker, A-2340 Mödling, Hauptstraße 44, Telefon 02236-42782. Voranmeldungen dazu sind unbedingt notwendig. Es sollten alle DUV diese Untersuchung durchführen, auch wenn Sie nicht Ihren Hund zur Zucht verwenden wollen, da nur so ein genauer überblick über die HD bei unserer Rasse möglich ist.

Einige Anforderungen an die Zuchttiere (Hündin & Rüde):

- Stabiler Charakter: Gilt für Tier-Mensch-Beziehung, aber auch für die Tier-Tier-Beziehung, um Konfliktsituationen im öffentlichen Leben und in der Familie zu vermeiden.
- Gut genährt: Eine Zuchtkondition ist erwünscht. Übergewichtige Tiere bzw. unterernährte Geburtshündinnen weisen Empfängnis- und Geburtsschwierigkeiten auf.
- Eindeutige Identifikation mittels Tätowierung bzw. Mikrochip.
- Regelmäßige Impfungen und Entwurmungen sind erforderlich.
- Gynäkologisch/andrologisch, internistisch und orthopädisch gesunde Hunde sind die Grundvoraussetzung.
- Frei von Erbkrankheiten.

Wenn Sie als Züchter oder Deckrüdenbesitzer mit Ihrem Hund in den ÖKDÜV – News vorgestellt werden möchten, senden Sie eine Kurzbeschreibung, wir werden diese in der Reihenfolge des Einlangens veröffentlichen. Vergessen Sie nicht, eventuell ein Foto von Ihnen, aber auf jeden Fall von Ihrem Hund beizulegen.

Ich wünsche allen Mitgliedern ein frohes Weihnachtsfest und ein Prosit 2011.

Ihre Zuchtwartin Alexandra Broneder e.h.



Mitgliederaufnahmen 2010

- Herr Roland Baumgartner, A-2061 Untermarkersdorf, Untermarkersdorf 71
- Herr Goran Drinic, A-3413 Kirchbach, Sterngasse 30
- Frau Alexandra Fleischl, A-3062 Kirchstetten, Sichelbach 11
- Herr Dr. Christof Geppel, A-9551 Bodensdorf, Poststraße 16
- Herr BJM-Stellv. Johann Graf, A-2483 Ebreichsdorf, Wienerstraße 8
- Herr Thomas Haltschuster, A-2472 Prellenkirchen, Eisteichweg 13
- Herr Sebastian Lux, A-2120 Wolkersdorf, Wienerstraße 14
- Herr Johann Kollmayer, A-3508 Höbenbach, Bachgasse 25
- Frau Dr. Christiane Pirker, A-1120 Wien, Hasenhutgasse 9 Haus 3
- Herr David Reiser, A-2471 Rohrau, Untere Hauptstraße 31
- Herr Heinz Reinhardt, A-3430 Tulln, Kirschenallee 9
- Herr Gerhard Schmuck, A-3141 Kapelln, Unterkilling 6
- Frau Nicola Schoeller-Springorum, A-8380 Jennersdorf, Vossenlände 5

Mitgliederaustritte 2010

- Herr Josef Fleischl, A-3071 Böheimkirchen, Mechters 12
- Herr Oliver Göhring, A-5232 Kirchberg b. Mattihofen, Kirchberg 78
- Herr Markus Reisinger, A-8162 Passail, Krammersdorf 5
- Herr Adolf Schmidt, A-2485 Nickelsdorf, Mittlere Hauptstraße 22

Verstorbene Mitglieder 2010

- Franz Amon Hechtenberg, A-1080 Wien, Daungasse 1
- Josef Bösz, HU-7143, Rakoczi u.6
- Rudolf Wallner, A-7024 Hirm, Hauptstraße 18

Mitgliederstand im November 2010

- **83 ordentliche Mitglieder**
- **6 außerordentliche Mitglieder**
- **2 Ehrenmitglieder**

ÖKDUV-Shop

- | | | | |
|--------------------------|---------|--------------------------|---------|
| ➤ Klubkrawatte | € 8,00 | ➤ Klubschirm | € 15,00 |
| ➤ Klubhutabzeichen | € 5,00 | ➤ Stretch-Signalhalsung | € 8,00 |
| ➤ Klubautoaufkleber | € 5,00 | ➤ ÖJGV – Prüfungsordnung | € 15,00 |
| ➤ Klubautoaufkleber groß | € 15,00 | | |
| ➤ Stoffabzeichen | € 3,00 | | |

Bestellungen sind beim Kassier Frau Ulrike Minnich möglich bzw. erfolgt der Verkauf bei unseren diversen Veranstaltungen.

Ausstellungskalender 2011

IHA Graz	26. Februar 2011	WHA Paris (FR)	7. bis 10. Juli 2011
IHA Wieselburg	9. April 2011	IHA Oberwart	16. Juli 2011
IHA Salzburg	21. Mai 2011	IHA Innsbruck	13. und 14. Aug. 2011
Klubsiegerzuchtschau	17. Juni 2011	IHA Tulln	24. September 2011
IHA Klagenfurt	18. und 19. Juni 2011	IHA Wels	3. und 4. Dez. 2011

Wurfmeldung 2010

Im Zwinger „ vom Margarethner Moos „Eigentümer Hedwig & Karl Jirak, warf die Hündin, Mano Zöldmali, WT.: 28. April 2007, UNGR 362, Formwert SG,V,Jugendbeste 2008, 4xCACA, 3xCACIB, 3xBOB, AP. am 26. April 2008-108/30=138 Punkte, Feldprüfung am 29. August 2008-197 Punkte II.Preis, SPoR am 13.Juni 2009 2 Verweisungspunkte in 75 Minuten, Btr am 13. Juni 2009, VGP am 4. September 2009-159/53/132=344 Punkte III. Preis, HD-C1, warf 4/5 Welpen am 19. April 2010. Sie wurde vom Rüden, Filou vom Steinberg, WT.: 28. Mai 2008, MVD 374, Formwert SG,V1, Jugendbester 2009, AP. am 18. April 2009-99/36=135 Punkte, F.u.W.P. am 29. August 2009-222/60=282 Punkte II. Preis, HD-A1, gedeckt.



Antal vom Margarethner Moos, Rüde, ÖHZBNR. MVD 391
Arpad vom Margarethner Moos, Rüde, ÖHZBNR. MVD 392
Attila vom Margarethner Moos, Rüde, ÖHZBNR. MVD 393
Arras vom Margarethner Moos, Rüde, ÖHZBNR. MVD 394
Alena vom Margarethner Moos, Hündin, ÖHZBNR. MVD 395
Alenke vom Margarethner Moos, Hündin, ÖHZBNR. MVD 396
Alma vom Margarethner Moos, Hündin, ÖHZBNR. MVD 397
Anka vom Margarethner Moos, Hündin, ÖHZBNR. MVD 398
Alva vom Margarethner Moos, Hündin, ÖHZBNR. MVD 399

Einzeleintragungen 2010

- Vadorc Zöldmali, ÖHZBNR MVD 387, Wurfdatum 04. Februar 2009
- Abora Luxatori, ÖHZBNR MVD 388, Wurfdatum 23. Jänner 2009
- Jazmin Pospataki Drotos, ÖHZBNR MVD 389, Wurfdatum 18. Dezember 2008
- Alma Magasparti Rutinos, ÖHZBNR MVD 390, Wurfdatum 16. März 2009
- Diana Csövarberki „Rözsa“, ÖHZBNR MVD 400, Wurfdatum 12. Jänner. 2010
- Aldo Zöldmali, ÖHZBNR MVD 401, Wurfdatum 14. Juni. 2009
- Cinka Zöldmali, ÖHZBNR MVD 402, Wurfdatum 17. Mai 2010

Wir Gratulieren

- ❖ Herr Mf. Winfried Seidl feierte am 04. Jänner seinen **70.** Geburtstag
 - ❖ Herr Franz Haas feierte am 28. Jänner seinen **65.** Geburtstag
- ❖ Frau Mag. Karin Kollmann feierte am 04. Februar ihren **50.** Geburtstag
 - ❖ Frau Karin Luttenberger feierte am 08. Februar ihren **65.** Geburtstag
 - ❖ Herr Dr. Christof Geppel feierte am 16. Februar seinen **45.** Geburtstag
 - ❖ Herr Friedrich Minnich feierte am 19. Februar seinen **75.** Geburtstag
 - ❖ Frau Ulrike Minnich feierte am 22. März ihren **70.** Geburtstag
 - ❖ Herr Rudolf Schneider feierte am 04. April seinen **40.** Geburtstag
 - ❖ Frau Dr. Csilla Repas feierte am 31. Mai ihren **45.** Geburtstag
 - ❖ Herr Anton Füreder feierte am 26. Juni seinen **70.** Geburtstag
 - ❖ Herr Martin Putz feierte am 20. Juli seinen **45.** Geburtstag
 - ❖ Frau Mf. Brigitte Hackl feierte am 29. Juli ihren **70.** Geburtstag
 - ❖ Herr Josef Fiedler feierte am 03. August seinen **50.** Geburtstag
 - ❖ Herr KomR. Willhelm Wilfinger feierte am 09. August seinen **45.** Geburtstag
 - ❖ Herr Thomas Haltschuster feierte am 03. September seinen **40.** Geburtstag
 - ❖ Herr Leopold Soxberger feierte am 09. November seinen **50.** Geburtstag
 - ❖ Herr Manfred Eisner feierte am 13. November seinen **50.** Geburtstag
 - ❖ Herr Goran Drinic feierte am 5. Dezember seinen **35.** Geburtstag
 - ❖ Frau Dr. Martina Mayr feierte am 11. Dezember ihren **45.** Geburtstag
 - ❖ Herr DI MBA Florian Ulm feierte am 18. Dezember seinen **40.** Geburtstag

Ehrungen

Bei unserer Generalversammlung wurde am 25. April 2010 vom Präsidenten des BÖJV Herrn Mag. Georg Brandl an unsere Mitglieder Frau Anna Broneder den Goldene Ehrenbruch und an Herr Manfred Eisner der Bronzerne Ehrenbruch des BÖJV verliehen. Außerdem überreichte unser Präsident an unserer Kassierin Frau Ulrike Minnich das goldenen ÖKDUV Klubabzeichen. Wir Gratulieren dazu herzlichst.

Unserem Klubmitglied Herr Herbert Kozemko wurde bei der 10. NÖ: Hubertusprüfung in Maissau am 18. Juni 2010 vom Präsidenten des BÖJV Herrn Mag. Georg Brandl der Ehrenbruch des BÖJV in Bronze für seine Verdienste um unseren Verein verliehen. Wir gratulieren dazu herzlichst.

Formwertrichteranwälter für UngR.

- Frau Elisabeth Pimper
- Frau Elisabeth Weselik-Preissl

HD – Untersuchungen

Bei dem Rüden Filou vom Steinberg, ÖHZBNR 374, WT.: 28. April 2008, Eigentümer Herr Johann Gruber, wurde am 11. Februar 2010 von der Tierärztin Frau Mag. Vet.med. Katharina Metzker eine HD – Untersuchung durchgeführt die folgendes Ergebnis brachte: kein Hinweis auf Hüftgelenksdysplasie (Internationale Klassifikation A 1).

Mitgliedsbeitrag 2011

Der Mitgliedsbeitrag für das Jahr 2011 wurde von der Generalversammlung 2010 mit

€ 40,00 (Vierzig) festgesetzt.

Bitte überweisen Sie termingerecht (bis 31. Jänner 2011) den Betrag mittels beiliegenden Zahlscheins, da Sie sonst bei der Generalversammlung 2011 kein Stimmrecht besitzen. Außerdem muss der ÖKDÜV Anfang des Jahres von der Mitgliederanzahl die Kopfquoten an den ÖKV, ÖJGV und BÖJV überweisen, unabhängig davon ob der Mitgliedsbeitrag schon bezahlt ist oder nicht.

SOS: Drei Mitglieder die ihren Mitgliedsbeitrag aus dem vorigen Jahren noch immer nicht bezahlt haben, werden gebeten, dies sofort mit beiliegendem Zahlschein, den die Kassierin bereits in entsprechender Höhe ausgefüllt hat, zu erledigen!!! **MAHNUNGEN VERURSACHEN DEM KLUB UNNÖTIGE KOSTEN UND ZEIT!** Bei Rückstandsunklarheiten ersuche ich Sie, sich mit der Kassierin Frau Ulrike Minnich unter ☎ (02278) 22 67 oder per e-Mail: f.minnich@utanet.at in Verbindung zusetzen. Bei Zahlungsengpässen sind auch Teilzahlungen möglich.



Jahresrückblick 2010

Verlorenbringerprüfung:

Bei der Jagd im Revier St. Marienkirchen am 12. November 2009 konnte der Rüde MVD 364, Attila von der Steiningerleiten, E.u.F. Josef Koller, die Verlorenbringerprüfung auf der natürlichen Wundspur von einem Hasen mit 700 Meter bestätigt werden. Die Spur wurde stumm gearbeitet und die Hetze erfolgte mit sichtlaut. Wir Gratulieren dazu herzlichst.

Jagd & Fischerei Messe Wieselburg:

Anlässlich der Jagd & Fischerei Messe in Wieselburg, fand an allen drei Tagen vom Freitag, den 12. Februar bis Sonntag, den 14. Februar 2010 eine Hundepäsentation statt, welche vom ÖJGV veranstaltet und von Herrn Vizepräsident FV Ing. Leopold Ivan moderiert wurde. Es gab Kojen für die vertretenen Rassen. Unsere Koje war mit einigen Fotos und dem Vereinslogo dekoriert. Unsere Rasse war mit je zwei DUV Hunden an jedem Tag vertreten. Und zwar Filou vom Steinberg mit Herrn Johann Gruber, Mamo Zöldmali mit Herrn Karl Jirak, Fräulein vom Steinberg mit Frau Alexandra Fleischl und Aliz Hamuhazi Vadasz mit Herrn Mag. Rudolf Broneder.

Klubabend in Bierbaum am Kleebühel:

Unser diesjähriger Klubabend in Bierbaum am Kleebühel fand am Mittwoch den, 17. Februar 2010 im Landgasthaus zum goldenen Hirschen (Familie Solich) statt. Zu dieser Veranstaltung sind 12 Klubmitglieder aus Wien und Niederösterreich und ein teil des Vorstand gekommen. Leider sind einige Mitglieder trotz Anmeldung nicht zu dieser Veranstaltung erschienen. Im Anschluss gab es wie immer einen fantastischen Heringschmaus. Die gesellige Runde löste sich erst am späten Abend auf.

Internationale Rassehundeausstellung in Graz:

Im Rahmen der Internationalen Rassehundeausstellung in Graz, die am Samstag, den 6. März 2010 stattfand waren 12 Hunde gemeldet und es richtete Frau Sigrid Jarmer, Ringassistentz machte Herr Dr. Norbert Pirker, Schriftführerin war Anna Broneder.

Jüngstenklasse Rüde:

Baron vom Stifterkogel, Rüde ÖHZBNR 385, WT: 20.Juni 2009, Eigentümer Manfred Eisner, Formwert vielversprechend

Jugendklasse Rüde:

Axel von der Bartelmühle, Rüde, ÖHZBNR 380, WT: 30. Mai 2009, Eigentümer Leopold Soxberger, Formwert: Sehr Gut 1

Aron von der Bartelmühle, Rüde, ÖHZBNR 381, WT: 30. Mai 2009, Eigentümer Richard Kissling, Formwert: Sehr Gut 2

Zwischenklasse Rüde:

Filou vom Steinberg, Rüde, ÖHZBNR 374, WT: 28. April 2008, Eigentümer Johann Gruber, Formwert: Sehr Gut 1

Offene Klasse Rüde:

Eli Pospataki Drotos, Rüde, MET.Dszmv 3792/07, WT: 7. Mai 2007, Eigentümer Dr. Istvan Zsedenyi, Formwert: nicht angetreten

Jugendklasse Hündin:

Vadoc Zöldmali, Hündin, ÖHZBNR 387, WT: 4. Februar 2009, Eigentümer Nicola Schoeller, Formwert: Sehr Gut 1

Aika von der Bartelmühle, Hündin, ÖHZBNR 382, WT: 30. Mai 2009, Eigentümer Walter Seiler, Formwert: Sehr Gut 2

Arina von der Bartelmühle, Hündin, ÖHZBNR 384, WT: 30. Mai 2009, Eigentümer Dr. Ulla Heindl, Formwert: Sehr Gut 3

Afra von der Bartelmühle, Hündin, ÖHZBNR 383, WT: 30. Mai 2009, Eigentümer Oliver Göhring, Formwert: Gut

Kissari Pospataki Drotos, Hündin, MET.Dszmv 4325/09, WT: 5. Jänner 2009, Eigentümer Dr. Istvan Zsedenyi, Formwert: nicht angetreten

Offene Klasse Hündin:

Anika von Steiningerleiten, Hündin, ÖHZBNR 367, WT: 8. Oktober 2007, Eigentümer Herbert Gartner, Formwert: nicht angetreten

Gebrauchshundeklasse Hündin:

Mano Zöldmali, Hündin, ÖHZBNR 382, WT: 20. April 2007, Eigentümer Karl Jirak, Formwert: CACA, CACIB, BOB



Übungstage für die AP in NÖ.:

Unser diesjähriger Übungstag für die Anlagenprüfung fand am Samstag, den 27. März 2010 im Revier Hippersdorf statt. Treffpunkt war in 3462 Bierbaum am Kleebüchel NÖ. Landesstraße 51, Landgasthaus zum goldenen Hirschen. Kursleiter war Mag. Rudolf Broneder. Vormittags wurde mit den 7 Hunden ausgiebig für die Anlagenprüfung die Suche, das Vorstehen und die Hasenspur geübt. Wir danken der Jagdleitung für die Möglichkeit der Abhaltung dieses Übungstages in dem hervorragend besetzten Niederwildrevier. Nach einem gemeinsamen Mittagessen und nochmaligen üben löste sich die gesellige Runde erst am späten Nachmittag auf.



Jagd & Fischerei Messe Tulln:

Anlässlich der Jagd & Fischerei Messe in Tulln, fand an allen drei Tagen vom Freitag, den 09. April bis Sonntag, den 11. April 2010 eine Hundepräsentation statt, welche vom ÖJGV veranstaltet und von Herrn Konrad Bratengeyer moderiert wurde. Es gab Kojen für die vertretenen Rassen. Unsere Koje war mit einigen Fotos und dem Vereinslogo dekoriert. Unsere Rasse war mit je zwei DUV Hunden an jedem Tag vertreten. Und zwar Fergie vom Steinberg mit Herrn Josef Knautz, Afra vom Stifterkogel mit Herrn Dr. Norbert Pirker, Szotyka Mezöföldi Kajtato mit Herrn Prof. Klaus Lienbacher und Aliz Hamuhazi Vadasz mit Herrn Mag. Rudolf Broneder.



Anlagenprüfung des Bgld. Jagdhundeprüfungsverein:

Die diesjährige Anlagenprüfung des Bgld. Jagdhundeprüfungsverein fand am Sonntag, den 18. April 2010 im Revier Zurndorf statt.

Es wurden folgendes Ergebnis bei der Feld- und Spuararbeit erzielt:

MVD 384, Arina von der Bartelmühle, Hündin, WT.: 30. Mai 2009, Eigentümer und Führer Frau Dr. Ulla Heindl, 106/56=162 Punkte

Anlagenprüfung des Innviertler Jagdgebrauchshk.:

Die diesjährige Anlagenprüfung des Innviertler Jagdgebrauchshundeclub fand am Samstag, den 24. April 2010 im Revier Geiersberg statt.

Es wurde folgendes Ergebnis bei der Feld- und Spuararbeit erzielt:

MVD 383, Afra von der Bartelmühle, Hündin, WT.: 30. Mai 2009, Eigentümer und Führer Herr Oliver Göhring, 95/45=140 Punkte

Anlagenprüfung:

Unsere diesjährige Anlagenprüfung fand am Samstag, den 25. April 2010 im Revier Hippersdorf und Umgebung statt. Treffpunkt war in 3462 Bierbaum am Kleebühel NÖ. Landesstraße 51, Landgasthaus zum goldenen Hirschen. Wir danken der Jagdleitung für die Möglichkeit der Abhaltung dieser Prüfung in den Revier mit hervorragend besetztem Niederwild. 14 Hunde waren gemeldet und 12 Hunde sind angetreten. Prüfungsleiter war Mag. Rudolf Broneder. Herr Herbert Kozemko hat mich bei der Prüfung und den bürokratischen Arbeiten sehr unterstützt und ich möchte mich hier nochmals auf das herzlichste bedanken.

Es wurden folgende Ergebnisse bei der Feld- und Spuararbeit erzielt:

MVD 380, Axel von der Bartelmühle, Rüde, WT.: 30. Mai 2009, Eigentümer und Führer Herr Leopold Soxberger, 108/60=168 Punkte

MVD 384, Arina von der Bartelmühle, Hündin, WT.: 30. Mai 2009, Eigentümer und Führer Frau Dr. Ulla Heindl, 108/41=149 Punkte

MVD 382, Aika von der Bartelmühle, Hündin, WT.: 30. Mai 2009, Eigentümer und Führer Herr Walter Seiler, 108/60=168 Punkte

MVD 385, Baron vom Stifterkogel, Rüde, WT.: 20. Juni 2009, Eigentümer und Führer Herr Manfred Eisner, 97/21=118 Punkte

MVD 388, Abora Luxatori, Hündin, WT.: 23. Jänner 2009, Eigentümer und Führer Herr Gerhard Schmuck, 95/32=127 Punkte

MVD 389, Jazmin Pospataki Drotos, Hündin, WT.: 18. Dezember 2008, Eigentümer und Führer Herr Dipl.Päd. Stefan Adamcsak, 94/60=154 Punkte

MVK 2899/B, Barbara von der Falkenhaube, Hündin, WT.: 19. Mai 2009, Eigentümer und Führer Herr Roland Baumgartner, 108=108 Punkte

DK 21286, Quatro Magerl's, Rüde, WT.: 21. November 2008, Eigentümer und Führer Herr Ernst Bernreiter, 108=108 Punkte

DK 21456, Lux von der Zista, Rüde, WT.: 18. Mai 2009, Eigentümer und Führer Herr Dr.med. Sven J. Orchovsky, 108=108 Punkte

KLMÜ 8539, Gabor vom Steinberg, Rüde, WT.: 4. Mai 2009, Eigentümer und Führer Herr Ing. Christian Teleu, 108/60=168 Punkte

KLMÜ 8535, Giovanni vom Steinberg, Rüde, WT.: 4. Mai 2009, Eigentümer und Führer Herr BJM Dir. Werner Spinka, 106/60=166 Punkte

KLMÜ 8542, Guggi vom Steinberg, Hündin, WT.: 4. Mai 2009, Eigentümer und Führer Herr Dr. Gerhard Pircher, 106/60=166 Punkte



Generalversammlung 2010:

Diese wurde im Anschluss an die Anlagenprüfung am Sonntag, den 25. April 2010 um 14:00 Uhr wie immer in ruhiger Atmosphäre abgehalten. Wir konnten den Präsidenten des BÖJV Herr Mag. Georg Brandl begrüßen der an unsere Mitglieder Frau Anna Broneder den Goldenen Ehrenbruch und an Herr Manfred Eisner den Bronzernen Ehrenbruch des BÖJV verliehen hat. Wir Gratulieren dazu herzlichst. Leider war nur ein sehr geringer Teil unserer Mitglieder anwesend. Nach der Begrüßung durch den Präsidenten folgten eine Trauerminute für Verstorbene Formwert- und Leistungsrichter. Dann folgten die Berichte aller anwesenden Vorstandsmitglieder über ihre Tätigkeiten im abgelaufenen Jahr und es wurde auch wie bisher die Entlastung der Finanzen einstimmig angenommen. Als Wahlleiter für die Neuwahl des Vorstandes und der Rechnungsprüfer fungierte Herr Mag. Georg Brandl. Die Anträge wurden mit Stimmeneinigkeit angenommen. Danach wurde der Mitgliedsbeitrag von € 35,00 auf € 40,00 ab 2011 mit Stimmeneinigkeit angenommen. Außerdem wurden die Hundeführerabzeichen der ersten Stufe an Herrn Kozemko und Herrn Jirak sowie die 21. Stufe an Frau MF. Hackl verliehen. Unser Präsident hat an unsere Kassierin Frau Ulrike Minnich das goldene Klubabzeichen für Ihre langjährige Tätigkeit überreicht. Wir Gratulieren dazu herzlichst. Das Interesse an unseren Aktivitäten und an der GV ist scheinbar leider nicht sehr vorhanden, da wieder nur ein sehr geringer Anteil unserer Klubmitglieder gekommen ist. Die GV wurde um 15:30 Uhr beendet.

Anlagenprüfung des Steirischer Jagdhunde Prüfungsv.:

Die diesjährige Anlagenprüfung des Steirischen Jagdhunde Prüfungsverein fand am 1. und 2. Mai 2010 im Revier Lebring statt.

Es wurde folgende Ergebnisse bei der Feld- und Spurarbeit erzielt:

MET.Dszmv 4131/09 , Lator Rökadidi, Rüde, WT.: 23. Juni 2008, Eigentümer und Führer Herr Johann Muckenauer, 108/56=164 Punkte

MET.Dszmv 4324/09 , Alma Magasparti Rutinos , Hündin, WT.: 16. März 2009, Eigentümer und Führer Herr Wolfgang Sauer, 92/60=152 Punkte

Klubsiiegerzuchtschau des ÖKDUV:

Am 18. Juni 2010 fand unsere Klubsiiegerzuchtschau in 3712 Maissau, Kirchenplatz 1 im Schloss Maissau statt. Leider war diese Veranstaltung von teilweisen heftigen Regen und Gewittergüssen begleitet. Formwertrichter war Herr Erwin Deutscher, Ringassistent Herr Dr. Norbert Pirker, Schriftführerin war Frau Ulrike Minnich. Es waren 18 Magyar Vizsla Drahthaar Hunde gemeldet und es wurden folgende Ergebnisse erzielt:

Jugendklasse – Rüde,

Katalognummer: 1

Name: *Baron vom Stifterkogel*

Zuchtbuchnummer: *MVD 385*

Wurfdatum: *20. Juni 2009*

Vater: *Ivo von Haus Schladern*

Mutter: *Alessia von Schloss Mitterau*

Züchter: *Manfred Eisner*

Eigentümer: *Manfred Eisner*

Formwert: *V 3*

Katalognummer: 2

Name: *Bruno vom Stifterkogel*

Zuchtbuchnummer: *MVD 386*

Wurfdatum: *20. Juni 2009*

Vater: *Ivo von Haus Schladern*

Mutter: *Alessia von Schloss Mitterau*

Züchter: *Manfred Eisner*

Eigentümer: *Erwin Assmann*

Formwert: *V 4*

Katalognummer:3

Name: *Axel von der Bartelmühle*

Zuchtbuchnummer: *MVD 380*

Wurfdatum: *30. Mai 2009*

Vater: *Gubanc Mezöföldi Kajtato*

Mutter: *Era Kecel Hatsagi*

Züchter: *Leopold Soxberger*

Eigentümer: *Leopold Soxberger*

Formwert: *V 1, Jugendbester, bester Junghund*

Katalognummer: 4
Name: *Azsula Luxatori*
Zuchtbuchnummer: *MVD 379*
Vater: *Cirok Jakabhegyi Vadasz*
Mutter: *Angyal Blahafürdői*
Züchter: *Hamori Tibor*
Eigentümer: *Gerlinde Pöchhacker & Martin Putz*
Formwert: V 2

Wurfdatum: *23. Jänner 2009*

Offene Klasse - Rüde,

Katalognummer: 5 *nicht angetreten*
Name: *Csatar Szenasi*
Zuchtbuchnummer: *MVD 346*
Vater: *Dömper Csövarberki*
Mutter: *Ria Blahafürdői*
Züchter: *György Löki*
Eigentümer: *Ing. Christian Seidler*
Formwert:

Wurfdatum: *7. Juli 2004*

Gebrauchshundeklasse – Rüde,

Katalognummer: 6
Name: *Ivo von Haus Schladern*
Zuchtbuchnummer: *05-DU-0405*
Vater: *Fram od Smutne Ricky*
Mutter: *Mari Fördöhazi*
Züchter: *Ingeborg und Manfred Caminneci*
Eigentümer: *Herbert Kozemko*
Formwert: V 2, Res. CACA

Wurfdatum: *15. März 2005*

Katalognummer: 7
Name: *Bil Nemeshazi-Fantom*
Zuchtbuchnummer: *MET.Dszmv. 3995/R/08*
Vater: *Fürge Szelvigyazö-Garaboncias*
Mutter: *Higgadt Helöcsabai*
Züchter: *Nemes Zsolt*
Eigentümer: *Kenderesy Balasz*
Formwert: V 1, CACA, BOB, bester Rüde

Wurfdatum: *30. Jänner 2008*

Katalognummer: 8
Name: *Filou vom Steinberg*
Zuchtbuchnummer: *MVD 374*
Vater: *Astor vom Stifterkogel*
Mutter: *Szotyka Mezöföldi Kajtato*
Züchter: *Prof. Klaus & Edith Lienbacher*
Eigentümer: *Johann Gruber*
Formwert: Sehr Gut 3

Wurfdatum: *28. April 2008*

Championklasseklasse – Rüde,

Katalognummer: 9
Name: *Gubanc Mezöföldi Kajtato*
Zuchtbuchnummer: *MVD 314*
Vater: *Alex Kocsi Bator*
Mutter: *Barka Mezöföldi Kajtato*
Züchter: *Sandor Szabo*
Eigentümer: *Reinhard Otter*
Formwert: *V 1, CACA*

Wurfdatum: *17. Jänner 2002*

Jugendklasse – Hündin,

Katalognummer: 10
Name: *Arina von der Bartelmühle*
Zuchtbuchnummer: *MVD 384*
Vater: *Gubanc Mezöföldi Kajtato*
Mutter: *Era Kecel Hatsagi*
Züchter: *Leopold Soxberger*
Eigentümer: *Dr. Ulla Heindl*
Formwert: *V 1, Jugendbester, beste Hündin*

Wurfdatum: *30. Mai 2009*

Katalognummer: 11
Name: *Aika von der Bartelmühle*
Zuchtbuchnummer: *MVD 382*
Vater: *Gubanc Mezöföldi Kajtato*
Mutter: *Era Kecel Hatsagi*
Züchter: *Leopold Soxberger*
Eigentümer: *Walter Seiler*
Formwert: *V 2*

Wurfdatum: *30. Mai 2009*

Offene Klasse - Hündin,

Katalognummer: 12
Name: *Fidji vom Steinberg*
Zuchtbuchnummer: *MVD 376*
Vater: *Astor vom Stifterkogel*
Mutter: *Szotyka Mezöföldi Kajtato*
Züchter: *Prof. Klaus & Edith Lienbacher*
Eigentümer: *Mag. Franz Ihm*
Formwert: *V 1, CACA*

Wurfdatum: *28. April 2008*

Katalognummer: 13 *nicht angetreten*
Name: *Fergie vom Steinberg*
Zuchtbuchnummer: *MVD 378*
Vater: *Astor vom Stifterkogel*
Mutter: *Szotyka Mezöföldi Kajtato*
Züchter: *Prof. Klaus & Edith Lienbacher*
Eigentümer: *Josef Knautz*
Formwert:

Wurfdatum: *28. April 2008*

Katalognummer: 14 *nicht angetreten*
Name: *Fräulein vom Steinberg*
Zuchtbuchnummer: *MVD 375*
Vater: *Astor vom Stifterkogel*
Mutter: *Szotyka Mezöföldi Kajtato*
Züchter: *Prof. Klaus & Edith Lienbacher*
Eigentümer: *Alexandra und Josef Fleischl*
Formwert:

Wurfdatum: 28. April 2008

Katalognummer: 15
Name: *Anika von Steingerleiten*
Zuchtbuchnummer: *MVD 367*
Vater: *Gubanc Mezöföldi Kajtato*
Mutter: *Anika von Schloss Mitterau*
Züchter: *Franz Schönleitner*
Eigentümer: *Herbert Gartner*
Formwert: Sehr Gut 2

Wurfdatum: 8. Oktober 2007

Gebrauchshundeklasse Hündin.

Katalognummer: 16
Name: *Era Kecel Hatsagi*
Zuchtbuchnummer: *MVD 355*
Vater: *Csardas Szarvastöi-KV*
Mutter: *Darazs Gibarmenti*
Züchter: *Gyözö Perjesi*
Eigentümer: *Leopold Soxberger*
Formwert: V 1, CACA

Wurfdatum: 25. Nov. 2004

Katalognummer: 17
Name: *Mano Zöldmali*
Zuchtbuchnummer: *MVD 362*
Vater: *Iram Zöldmali*
Mutter: *Apolka Galoppazö*
Züchter: *Miczek Zsófia*
Eigentümer: *Karl Jirak*
Formwert: V 2, Res. CACA

Wurfdatum: 28. April 2007

Veteranenklasse – Hündin.

Katalognummer: 18
Name: *Alessia von Schloss Mitterau*
Zuchtbuchnummer: *MVD 299*
Vater: *Bajusz Nyarhalmi*
Mutter: *Banka von Haus Schladern*
Züchter: *DI Felix & Helga Montecuccoli*
Eigentümer: *Manfred Eisner*
Formwert: V 1, bester Veteran

Wurfdatum: 13. März 2000



10. NÖ. Hubertus – Prüfung:

Die Schweißprüfung ohne Richterbegleitung und die Bringtreueprüfung fand am Samstag, den 19. Juni 2010, offen für alle Jagdhunderassen in den Revier EJ. Traun Maissau statt. Ich möchte mich an dieser Stelle dafür bedanken, dass uns das wunderschöne Eigenjagdrevier des Herrn Grafen Abensberg und Traun zur Verfügung gestellt wurde. Außerdem gilt mein Dank dem Revierförster Herrn Ofö. Ing. Walter Berger für seine tatkräftige Mithilfe. Prüfungsleiter war Mag. Rudolf Broneder. Es waren zu diesen Prüfungen 11 Hunde gemeldet, 6 für die SPoR und 5 für die Btr., 4 waren bei der SPoR und 4 bei der Btr erfolgreich. Am Freitag, den 18. Juni 2010 um 17:30 Uhr nach der Begrüßung durch unseren Präsidenten, zelebrierte Hochwürden Kaplan Magister Christoph Darlak eine Hubertusmesse im Schlosshof von Maissau. Wir konnten als Ehrengäste Herrn Graf Ernst von Abensperg und Traun begrüßen sowie Herrn LJM Stellvertreter BJM DI Erhard Brandstetter und den Präsidenten des Bundes Österreichischer Jagdvereinigungen Herrn Min.Rat Mag. Georg Brandl mit seiner Gattin und den Formwertrichter Erwin Deutscher und Herrn Hansjörg Reisinger vom ÖJGV bzw. Pedigree auf das herzlichste begrüßen Die musikalische Gestaltung wurde von der JHBG Gars – St. Hubertus durchgeführt. Im Anschluss daran fanden die Fährtenverlosung sowie ein geselliges Beisammensein im Restaurant zur alten Schmiede statt. Unserem Klubmitglied Herr Herbert Kozemko wurde vom Präsidenten des BÖJV Herrn Mag. Georg Brandl der Ehrenbruch des BÖJV in Bronze für seine Verdienste um unseren Verein verliehen. Wir gratulieren dazu herzlichst. Die Runde löste sich erst am späten Abend auf.

Am Samstag, den 19. Juni 2010 fand um 8:00 Uhr die Begrüßung durch unseren Präsidenten Herrn Mag. Rudolf Broneder statt. Im Anschluss daran ging es mit den Richtern, Revier- und Hundeführern ab in das Prüfungsrevier. Leider war diese Veranstaltung auch von teilweisen heftigen Regen und Gewittergüssen begleitet. Um 13:30 Uhr fanden die Ergebnisbekanntgabe und die Verleihung der

Hubertusabzeichen, Urkunden und Pokale durch Herrn LJM Stellvertreter BJM DI Erhard Brandstetter gemeinsam mit den Prüfungsleiter statt.

Goldernes Hubertusabzeichen Nummer 22, SPoR 4 Verweisungspunkte in 66 Minuten, Btr Ente in 3 Minuten, UNGR, Ivo von Haus Schladern, Rüde, WT.: 15. März 2005, VDH: 05-DU-0405, Züchter Ingeborg Caminnecci, Eigentümer und Führer: Herbert Kozemko, D-83703 Gmund am Tegernsee, Holzeralmweg 27, ÖLBJ Nr. 88.

Goldernes Hubertusabzeichen Nummer 23, SPoR 2 Verweisungspunkte in 75 Minuten, Btr Marder in 5 Minuten, UNGR, Bil Nemeshazi Fantom, Rüde, WT.: 30. Jänner 2008, MET.Dszmv 3995/R/08, Züchter Nemes Zsolt, Eigentümer und Führer: Kenderesy Balazs, HU 1125 Budapest, Szt. Laszlo u. 20, ÖLBJ Nr. 89.

Silbernes Hubertusabzeichen Nummer 19, SPoR 4 Verweisungspunkte in 41 Minuten, DJT, Mona vom Leinegrund, Hündin, ÖHZBNR: DJT 8863, Züchter Michael Sonntag, Eigentümer und Führer Gerhard Meixner, A-3830 Waidhofen/TH., Heidenreichsteiner Straße 42, ÖLBJ Nr. 1688.

Silbernes Hubertusabzeichen Nummer 20, SPoR 3 Verweisungspunkte in 70 Minuten, DL, Afra v. Sellingsloh, Hündin, ÖHZBNR: DL 294/04, Züchter Günter Schilder, Eigentümer und Führer Stefan Pieber, A-3283 St.Anton/Jesnitz, Wohlfahrtsschlag 13, ÖLBJ Nr. 1003.

Bronzernes Hubertusabzeichen Nummer 13, Btr Ente in 4 Minuten, MVD, Filou vom Steinberg, Rüde, WT.: 28. April 2008, ÖHZBNR: MVD 374, Züchter Mf.Univ.Prof. Klaus & Edith Lienbacher, Eigentümer und Führer: Johann Gruber, A-3270 Scheibbs, Dreimärkterstrasse 10, ÖLBJ Nr. 87

Bronzernes Hubertusabzeichen Nummer 14, Btr Marder in 5 Minuten, WL, Baltasar von Seeham, Rüde, WT.: 10. November 2006, ÖHZBNR: WL 3240, Züchter Dr. Hans Peter Tschapka, Eigentümer und Führer: Dr. Dora Silvia Findeis, A-2103 Langenzersdorf, Sulzengasse 4.

Diese Prüfung ist praxisbezogen, auf den Reviereinsatz abgestimmt und stellt wieder einmal besondere Anforderungen an das Nachsuchengespann und die Zusammenarbeit zwischen Führer und Hund. Das gemeinsame finden wollen, sich gegenseitig zu ergänzen, ist ein wichtiges Kriterium dieser Prüfung. Den Ehrenschatz über diese Veranstaltung haben dankenswerter Weise folgende Herren übernommen: Landesjägermeister von NÖ. Generalanwalt ÖkR Dr. Christian Konrad, Landesjägermeister von Wien KommR. Günther Sallaberger, Präsident des ÖKV Herr Dr. Michael Kreiner, Präsident des ÖJGV Herr Mf. Ofö. Ing. Alexander Prenner, Präsident des BÖJV Herr Min.Rat Mag. Georg Brandl, BJM des Geschäftsstellenbereiches Wien Herr KommR. Leo Nagy und BJM des Bezirkes Hollabrunn Herr Karl Wittmann, Generalsekretär der Zentralstelle Österreichischen Landesjagdverbände Herr Mag. Dr. Peter Lebersorger.



Übungstage für die Feld- und Wasserprüfung in NÖ.:

Unser diesjähriger Übungstag für die Anlagenprüfung fand am Samstag, den 10. Juli 2010 im Revier Hippersdorf statt. Treffpunkt war in 3462 Bierbaum am Kleebüchel NÖ. Landesstraße 51, Landgasthaus zum goldenen Hirschen. Kursleiter war Mag. Rudolf Broneder. Es waren 10 Hunde

gemeldet, leider hat sich aber nur ein Hundeführer entschuldigt. Vormittags wurde mit den 5 Hunden ausgiebig für die Anlagenprüfung die Suche, das Vorstehen und die Hasenspur geübt. Wir danken der Jagdleitung für die Möglichkeit der Abhaltung dieses Übungstages in dem hervorragend besetzten Niederwildrevier. Nach einem gemeinsamen Mittagessen und nochmaligen üben am Wasser löste sich die gesellige Runde erst am späten Nachmittag auf.

Der nächste Übungstag fand am Samstag, den 24. Juli 2010 wieder im Revier Hippersdorf statt. Es sind 5 Hunde zu diesem Übungstag gekommen. Leider gab es immer wieder heftige Regenschauer, was aber die Hundeführer und Hunde nicht von den Übungen abgehalten hat.

Die nächsten Übungstage fanden am Freitag, den 30. Juli 2010 und 6. August 2010, wieder im Revier Hippersdorf statt.

JE - Nachweis der jagdlichen Eignung auf Raubzeug oder Raubwild:

Der Rüde, Filou vom Steinberg, MVD 374, WT.: 28. April 2008, Eigentümer und Führer Herr Johann Gruber, hat der Rüde anlässlich eines Revierganges am Montag, den 26. Juli 2010 im Revier Filzmos Gaming bei der auch ein Leistungsrichter und Jäger anwesend war, einen Marder nach kurzer Verfolgung fassen und abwürgen. Die Eintragung ins ÖLBJ erfolgte unter JE 87.

BÖJV Jägertreff auf der Rieglerhütte:

Am Mittwoch, den 18. August 2010, fand wieder der traditionelle Jägertreff des Bund Österreichischer Jagdvereinigungen auf der Rieglerhütte im Wienerwald statt. Die musikalische Umrahmung erfolgte durch die Jagdhornbläsergruppe Babenberg.

Im Foto von rechts nach links der Generalsekretär der IWÖ Dr. Georg Zakrajsek, Geschäftsführer des BÖJV Mag. Rudolf Broneder und Schriftführer der IWÖ Richard Temple-Murray beim fachsimpeln. In geselliger Atmosphäre wurden wieder zahlreiche Kontakte geknüpft.

Es war jedenfalls wieder ein gelungener Abend, daraus resultierend haben die IWÖ und der BÖJV eine Kooperation dieser zwei Österreichweit tätigen Vereine beschlossen.



Feld- und Wasserprüfung 2010:

Unsere diesjährige Feld- und Wasserprüfung fand am Samstag, den 28. August 2010 im Revier Hippersdorf und Umgebung statt. Wir danken der Jagdleitung für die Möglichkeit der Abhaltung dieser Prüfung in dem hervorragend besetzten Niederwildrevier. Prüfungsleiter war Mag. Rudolf Broneder. Zu diesen Prüfungen haben 14 Hundeführer Ihre Hunde gemeldet, 10 sind angetreten und 8 haben bestanden. Der ÖKDUV gratuliert sehr herzlichst den Hundeführern zu diesen Erfolgen. Es wurden folgende Ergebnisse erzielt:

Es wurde folgendes Ergebniss bei der **Feld- und Wasserprüfung** erzielt:

MVD 382, Aika von der Bartelmühle, Hündin, WT.: 30. Mai 2009, Eigentümer und Führer Herr Walter Seiler, 199/64=263 Punkte II. Preis

Es wurde folgendes Ergebniss bei der **Feldprüfung** erzielt:

MVD 384, Arina von der Bartelmühle, Hündin, WT.: 30. Mai 2009, Eigentümer und Führer Frau Dr. Ulla Heindl, 234/0=224 Punkte I. Preis

Ausser Konkurrenz Feldprüfung:

MVK 2596, Barbara von der Falkenhaube, Hündin, WT.: 19. Mai 2009, Eigentümer und Führer Herr Roland Baumgartner, 234/0=234 Punkte I. Preis

Ausser Konkurrenz Wasserprüfung:

DDR 10658, Beika von der Entenlacke, Hündin, WT.: 17. April 2003, Eigentümer und Führer Herr Gottfried Schölm, 0/65=65 Punkte III. Preis

Ausser Konkurrenz Feld- und Wasserprüfung:

DK 21286, Quatro Magerls, Rüde, WT.: 21. November 2008, Eigentümer und Führer Herr Ernst Bernreiter, 236/69=305 Punkte I. Preis

DL 5681, Desire von Poppenforst, Hündin, WT.: 8. März 2009, Eigentümer und Führer Herr Mf. August Plank, 234/69=303 Punkte I. Preis

DL 5570, Vicky vom Wasserplatz, Hündin, WT.: 7. Dezember 2007, Eigentümer und Führer Herr Mf. Johannes Schmidt, 224/72=296 Punkte I. Preis

DK 21456, Lux von der Zista, Rüde, WT.: 18. Mai 2009, Eigentümer und Führer Herr Dr. Sven Orechovsky, 213/53=266 Punkte III. Preis

Wasserprüfung des Innviertler Jagdgebrauchshk.:

Die diesjährige Feld- und Wasserprüfung des Innviertler Jagdgebrauchshundeklub fand am Samstag, den 28. August 2010 im Revier Geinbergberg statt.

Es wurde folgendes Ergebnis eines MVD bei der Wasserprüfung erzielt:

MVD 383, Afra von der Bartelmühle, Hündin, WT.: 30. Mai 2009, Eigentümer und Führer Herr Oliver Göhring, 0/67=67 Punkte

VGP 2010:

Unsere diesjährige Vollgebrauchsprüfung fand am Freitag, den 3. September 2010 im Revier Hippersdorf und Umgebung statt. Wir danken der Jagdleitung für die Möglichkeit der Abhaltung dieser Prüfung in dem hervorragend besetzten Niederwildrevier und für das wunderbare Wasserrevier. Prüfungsleiter war Mag. Rudolf Broneder. Zu dieser Prüfung haben 8 Hundeführer Ihre Hunde gemeldet und 7 sind angetreten und 6 haben bestanden. Der ÖKDUV gratuliert sehr herzlichst den Hundeführern zu diesen Erfolgen. Es wurden folgende Ergebnisse erzielt:

MVD 05UD0405, Ivo von Haus Schladern, Rüde, WT.: 15. März 2005, Eigentümer und Führer Herr Herbert Kozemko, 176/66/153=395 Punkte I. Preis

MVD 374, Filou vom Steinberg, Rüde, WT.: 28. April 2008, Eigentümer und Führer Herr Johann Gruber 163/65/135=363 Punkte II.c Preis

MVD 364, Attila von Steiningerleiten, Rüde, WT.: 8. Oktober 2007, Eigentümer und Führer Herr Josef Koller, 176/64/142=382 Punkte II.a Preis

MVD 335/R/08, Bil Nemeshazi Fantom, Rüde, WT.: 30. Jänner 2008, Eigentümer und Führer Herr Kenderesy Balasz, 159/76/136=371 Punkte II. b Preis

Ausser Konkurrenz:

DL 5496, Axl vom Poppenforst, Rüde, WT.: 17. März 2007, Eigentümer und Führer Herr Gottfried Dietinger, 176/76/153=405 Punkte I. Preis

DL 5646, Amira vom Waldviertler Forst, Hündin, WT.: 19. Juni 2009, Eigentümer und Führer Herr Martin Artner, 163/76/158=397 Punkte II. Preis

Wasserprüfung des Bgld. Jagdhundeprüfungsverein:

Die diesjährige Feld- und Wasserprüfung des Bgld. Jagdhundeprüfungsverein fand am Sonntag, den 12. September 2010 im Revier Antau statt.

Es wurden folgendes Ergebnis eines MVD bei der Wasserprüfung erzielt:

MVD 384, Arina von der Bartelmühle, Hündin, WT.: 30. Mai 2009, Eigentümer und Führer Frau Dr. Ulla Heindl, 0/72=72 Punkte

Schweißergänzungsprüfung (SEP) 2010:

Unsere diesjährige Schweißergänzungsprüfung (SEP) fand am Samstag, den 18. September 2010 im Revier EJ Traun Maissau statt. Ich möchte mich an dieser Stelle herzlichst dafür bedanken, dass uns das wunderschöne Eigenjagdrevier des Herrn Grafen Abensberg und Traun zur Verfügung gestellt wurde. Außerdem gilt mein Dank dem Revierförster Herrn Ofö. Ing. Walter Berger für seine tatkräftige Mithilfe. Prüfungsleiter war Mag. Rudolf Broneder. Zu dieser Prüfung haben 8 Hundeführer Ihre Hunde gemeldet und sind 6 sind angetreten und 6 haben bestanden. Der ÖKDUV gratuliert sehr herzlichst den Hundeführern zu diesen Erfolgen. Es wurden folgende Ergebnisse erzielt:

Losnummer 1: MVD 378 , Fergie vom Steinberg, Hündin, WT.: 28. April 2008, Eigentümer und Führer Herr Josef Knautz, UZ 4, in 4 Minuten, Bestanden

Losnummer 2: MVD 382, Aika von der Bartelmühle, Hündin, WT.: 30. Mai 2009, Eigentümer und Führer Herr Walter Seiler, UZ 3, mit 1 Rückruf, in 8 Minuten, Bestanden

Losnummer 3: DK 21286, Quatro Magerls, Rüde, WT.: 21. November 2008, Eigentümer und Führer Ernst Berenreiter, UZ 3, mit 1 Rückruf, in 12 Minuten, Bestanden

Losnummer 4: MVK 2596, Barbara von der Falkenhaube, Hündin, WT.: 19. Mai 2009, Eigentümer und Führer Roland Baumgartner, UZ 3, mit 1 Rückruf, in 10 Minuten, Bestanden

Losnummer 5: DDR 10235, Anka von der Entenlacke, Hündin, WT.: 2. Juli 2001, Eigentümer Peter Dallinger, Führer Karl Dallinger, UZ 4, in 8 Minuten, Bestanden

Losnummer 6: DL 5569, Venus vom Wasserplatz, Hündin, WT.: 5. Dezember 2007, Eigentümer und Führer Mf. Johannes Schmidt, UZ 4, in 4 Minuten, Bestanden

Internationale Rassehundeausstellung in Tulln:

Im Rahmen der Internationalen Rassehundeausstellung in Tulln veranstaltete unser Klub eine Sonderausstellung, die am Samstag, den 25. September 2010 stattfand. Es richtete Frau Hana Ahrens, Ringassistent Herr Dr. Norbert Pirker, Schriftführer war Frau Ulrike Minnich. Leider hat die Onlineanmeldung über die ÖKV Homepage bei zwei Hundebesitzer nicht funktioniert und so waren leider nur zwei Hunde gemeldet und ein Hund ist wegen Erkrankung der Hundebesitzerin nicht gekommen.

Offene Klasse Hündin:

Vadoc Zöldmali, Hündin, ÖHZBNR 387, WT: 4. Februar 2009, Eigentümer Nicola Schoeller, Formwert: Nicht Angetreten

Fidji vom SteinbergHündin, ÖHZBNR 376, WT.: 28. April 2008, Eigentümer: Mag. Franz Ihm, Formwert: V 1, CACA, CACIB, BOB

Welttierschutztag:

Anlässlich des Welttierschutztages wurde vom Dompfarrer zu St.Stephan Wien, Herrn Mag. Anton Faber eine Tiersegnung am Montag, den 4. Oktober 2010 um 16,00 Uhr durchgeführt. Unser Vorstandsmitglied Herr Dr. Norbert Pirker war mit seiner Hündin Afra vom Stifterkogel bei dieser Segnung anwesend.

Klubabend in Bierbaum:

Unser diesjähriger Klubabend in Bierbaum fand am Donnerstag den, 21. Oktober 2010, im Landgasthaus zum goldenen Hirschen statt. Zu dieser Veranstaltung sind zwei Mitglieder aus Niederösterreich und der gesamte Vorstand gekommen. Leider waren zu dieser Informativen Veranstaltung fast keine Mitglieder erschienen, was leider den Schluss zulässt, dass keine Interesse an solchen Abenden besteht. Wir werden daher nächstes Jahr nicht mehr so viele treffen ausrichten. Es wurde über die Änderung der Zuchtordnung betreffend des Tierschutzgesetzes Konterqual diskutiert und schlussendlich eine Lösung gefunden. Die gesellige Runde löste sich erst am späten Abend auf.

Liebe Mitglieder hier spricht...

Das abgelaufene Jahr brachte wenige Veränderungen in der Situation unseres Vereins. Leider konnten von dem einen Wurf im heurigen Jahr noch nicht alle Hunde abgegeben werden und es wurden auch nicht alle in Jägerhände abgegeben. Falls unsere Rasse den ihrem gebührenden Platz in der Jägerschaft wahrnehmen soll, wird es erforderlich sein, dass sich jedes Mitglied für dieses Ziel wirklich einsetzt. Ein Verein, der als Zuchtverein fungiert, die Teilnahme an Ausstellungen und Prüfungen stagnieren und die Mitgliederzahl nicht gerade sehr steigend ist, die Frage stellen, ob er versagt hat.

Es wurden eine Bringtreue- und Schweißprüfung ohne Richterbegleitung sowie eine Anlagenprüfung, eine Feld- und Wasserprüfung, eine VGP und SEP veranstaltet. Außerdem wurden zwei Sonderausstellungen in Graz und eine in Tulln sowie eine Klubsiegerzuchtschau abgehalten. An Veranstaltungen gab es die Generalversammlung, einen Tontaubenwettbewerb der leider wegen keiner Anmeldungen dazu abgesagt werden musste und einen Klubabend in Bierbaum am Kleebüchel mit nur zwei Mitgliedern.

Das Angebot für unsere Mitglieder war somit ausreichend vorhanden, aber die geringe Teilnahmebereitschaft Ihrerseits, lässt den Schluss zu, dass der Vorstand hauptsächlich zum Selbstzweck arbeitet.

Es sind nur noch drei Jahre bis der ÖKDUV sein „50“ - jähriges Bestandsjubiläum feiert, nämlich im Jahre 2012.

Waren die unter wesentlich ungünstigeren Vorzeichen arbeitenden Züchter der ersten Stunde nicht erfolgreicher?

Was nützt es, dass es heute Hunde gibt die bei Feld- und Wasserprüfungen und VGPs im Spitzenfeld liegen, ja gewinnen?

Wie kann man unsere Mitglieder motivieren?

Vorleben, Klubabende, Ausstellungen und Prüfungen führen scheinbar nicht zum Erfolg.

Liebes Klubmitglied erwachen Sie!!! Der Vorstand arbeitet nicht zum Selbstzweck, jedoch ohne Ihre Unterstützung zwecklos.

Ich rufe auch alle Klubmitglieder auf in Jägerkreisen für unseren vorzüglichen und liebenswerten Jagdbegleiter mit dem haarigen Gesicht nach Möglichkeit zu werben.

Für unseren Klub und unsere Rasse ist eine gute Öffentlichkeitsarbeit und Werbung sehr wichtig. Einerseits wird dies durch die Präsentation unserer schönen und guten Hunde bei Ausstellungen und Prüfungen erfüllt. Andererseits ist auch die Presse ein gutes Medium unsere DUVs bekannt zu machen. Daher meine Bitte mir geeignete Fotos für die UH-Zeitung zu übermitteln.

Gerne veröffentlichen wir auch die Erfolge unserer DUV im In- und Ausland von Prüfungen und Ausstellungen die unser Verein nicht selbst ausrichtet. Dazu bitte ich Sie um Zusendung der Kopie der Bewertung. Bitte beachten Sie, dass nur Erfolge auf FCI - Veranstaltungen veröffentlicht werden! Einige Mitglieder besuchen vielleicht mit Ihren Hunden Ausbildungskurse - die Prüfungsergebnisse würden wir auch sehr gerne veröffentlichen - bitte senden sie eine Kopie der Prüfungsurkunde.

Ich hoffe, dass im nächsten Jahr die Zuchtvorhaben erfolgreich sind und damit auch eine größere Zuchtbasis zur Verfügung steht und die Mitgliederanzahl beim ÖKDUV wieder weiter steigend ist.

Ich werde Ihnen in der nächsten Ausgabe unserer Klubnachrichten die Schweißprüfungsarbeit beschreiben, wo es drei verschiedene Prüfungen gibt, nämlich die Schweißsonderprüfung SSP, die Schweißergänzungsprüfung SEP und die Schweißprüfung ohne Richterbegleitung SPoR.

Herzlichst, Ihr Präsident Magister Rudolf Broneder



Trinkspruch:

Mit 30 Jahren stirbt ein Pferd, das niemals hat ein Bier geleert.
Mit 20 sterben Schaf und Ziegen, die niemals Schnaps zu trinken kriegen.
Die Kuh trinkt Wasser nie mit Rum, nach 18 Jahren fällt sie um.
Mit 15 ist das Hundeleben um, auch ohne Whisky, Schnaps und Rum.
Die Katze schleckt nur Milch allein, sie geht nach 13 Jahren ein.
Das Huhn legt Eier für Likör, 6 Jahre lang – dann lebt´s nicht mehr.
Der Mensch sauft alles trotz kranker Galle und überlebt die Viecher alle.
Damit ist der Beweis erstellt, dass Alkohol gesund erhält!
Drum lasst uns öfter Einen heben, damit wir alle länger leben.

PROST !

Die Archeetwas später:

Nach vielen Jahren sah Gott wieder einmal auf die Erde. Die Menschen waren verdorben und gewalttätig und er beschloss, sie zu vertilgen, genauso, wie er es vor langer langer Zeit schon einmal getan hatte.

Er sprach zu Noah: „Noah, bau mir noch einmal eine Arche aus Zedernholz, so wie damals: 300 Ellen lang, 50 Ellen breit und 30 Ellen hoch. Ich will eine zweite Sintflut über die Erde bringen. Die Menschen haben nichts dazu gelernt. Du aber gehe mit deiner Frau, deinen Söhnen und deren Frauen in die Arche und nimm von allen Tieren zwei mit, je ein Männchen und ein Weibchen. In sechs Monaten werde ich den großen Regen schicken.“

Noah stöhnte auf; musste das denn schon wieder sein? Wieder 40 Tage Regen und 150 unbequeme Tage auf dem Wasser mit all den lästigen Tieren an Bord und ohne Fernseher! Aber Noah war gehorsam und versprach, alles genau so zu tun, wie Gott ihm aufgetragen hatte.

Nach sechs Monaten zogen dunkle Wolken auf und es begann zu regnen. Noah sah in seinem Vorgarten und weinte und da war keine Arche. „Noah, wo ist die Arche?“ Noah blickte zum Himmel und Sprach: „Herr, sei mir gnädig und verstumme“. Gott fragte abermals: „Wo ist die Arche, Noah“?

Da trocknete Noah seine Tränen und sprach: „ Herr, was hast du mir angetan“? Als Erstes beantragte ich beim Landkreis eine Baugenehmigung. Die dachten zuerst, ich wollte einen extravaganten Schafstall bauen. Die kamen mit der ausgefallenen Bauform nicht zurecht, denn an einem Schiffbau wollten sie nicht glauben. Auch meine Maßangaben stifteten Verwirrung, weil niemand mehr weiß, wie lang eine Elle ist. Also musste mein Architekt einen neuen Plan entwerfen. Die Baugenehmigung wurde mir zunächst abgelehnt, weil eine Werft in einem Wohngebiet planungsrechtlich unzulässig sei. Nachdem ich dann endlich ein passendes Gewerbegrundstück gefunden hatte, gab es nur noch Probleme. Im Moment geht es z.B. um die Frage, ob die Arche feuerhemmende Türen, eine Sprinkleranlage und einen Löschwassertank benötige. Auf einen Hinweis, ich hätte im Ernstfall rundherum genug Löschwasser, glaubten die Beamten, ich wollte mich über sie lustig machen. Als ich ihnen erklärte, das Wasser käme noch in großen Mengen, und zwar viel mehr als ich zum Löschen benötigte, brachte mir das den Besuch eines Arztes vom Landeskrankenhaus ein. Er wollte von mir wissen, was ein Schiffbau auf dem Trockenen, fernab von jedem Gewässer, solle. Die Bezirksregierung teilte mir daraufhin telefonisch mit, ich könnte ja gern ein Schiff bauen, müsste aber selbst zusehen, wie es zum nächsten größeren Fluss käme. Mit dem Bau eines Sperrwerks könnte ich nicht rechnen, nachdem der Ministerpräsident zurückgetreten sei. Dann rief mich noch ein anderer Beamter dieser Behörde an, der mir erklärte, sie seien inzwischen ein kundenorientiertes Dienstleistungsunternehmen und darum wolle er mich darauf hinweisen, dass ich bei der EU in Brüssel eine Werftbeihilfe beantragen könne; allerdings müsste der Antrag achtfach in den drei Amtssprachen eingereicht werden. Inzwischen ist beim Verwaltungsgericht ein vorläufiges Rechtsschutzverfahren meines Nachbarn anhängig, der einen Großhandel für Tierfutter betreibt. Der hält das Vorhaben für einen großen Werbegag – mein Schiffbau sei nur darauf angelegt, ihm Kunden abspenstig zu machen. Ich habe ihm schon zwei Mal erklärt, dass ich gar nichts verkaufen wolle. Er hört mir gar nicht zu und das Verwaltungsgericht hat offenbar auch viel Zeit.

Die Suche nach dem Zedernholz habe ich eingestellt. Libanesisches Zedernholz dürfen nicht mehr eingeführt werden. Als ich deshalb hier im Wald Bauholz beschaffen wollte, wurde mir das Fällen von Bäumen – unter Hinweis auf das Landeswaldgesetz verweigert. Dies schädige den Naturhaushalt und das Klima. Außerdem sollte ich erst eine Ersatzaufforstung nachweisen. Mein Einwand, in Kürze werde es gar keine Natur mehr geben und das Pflanzen von Bäumen an anderer Stelle sei deshalb völlig sinnlos, brachte mir den zweiten Besuch des Arztes vom Landeskrankenhaus ein.

Die angeheuerten Zimmerleute versprachen mir schließlich, für das notwendige Holz selbst zu sorgen. Sie wählten jedoch erst einmal einen Betriebsrat. Der wollte mir mit zunächst einen Tarifvertrag für den Holzschiffbau auf dem flachen Lande ohne Wasserkontakt aushandeln. Weil wir uns aber nicht einig wurden, kam es zu einer Urabstimmung und zum Streik. Herr, weißt du eigentlich, was Handwerker heute verlangen? Wie soll ich denn das bezahlen?

Weil die Zeit drängte, fing ich schon einmal an, Tiere einzusammeln. Am Anfang ging das noch ganz gut, vor allem die beiden Ameisen sind noch immer wohlauf. Aber seit ich zwei Tiger und zwei Schafe von der Notwendigkeit ihres gemeinsamen und friedlichen Aufenthaltes bei mir überzeugt hatte, meldete sich der örtliche Tierschutzverein und rügte die artwidrige Haltung. Und mein Nachbar klagt auch schon wieder, weil er auch die Eröffnung eines Zoos für geschäftsschädigend hält. Herr, ist dir eigentlich klar, dass ich auch nach der Europäischen Tierschutztransportverordnung eine Genehmigung brauche? Ich bin schon auf Seite 22 des Formulars und grübele im Moment darüber, was ich als Transportziel angeben soll. Und wusstest du, dass z.B. Geweih tragende Tiere während der Brunftzeit überhaupt nicht transportiert werden dürfen? Und die Hirsche sind ständig am Schnackeln, wie Fürstin Gloria sagen würde und auch der gemeine Elch und Ochse denken an nichts anderes, besonders die südlicheren! Herr, wusstest du das? Übrigens, wo hast du eigentlich die *Callipepla caliconica* – du weißt schon, die Schopfwachteln und den Lethamus Discolor versteckt? Den Schwalbensittich habe ich bisher auch nicht finden können. Dir ist natürlich auch bewusst, dass ich die 43 Vorschriften der Binnenmarkt-Tierschutzverordnung bei dem Transport der Kaninchen strikt beachten muss. Meine Rechtsanwälte prüfen gerade, ob diese Vorschriften auch für Hasen gelten.

Übrigens: wenn du es einrichten könntest, die Arche als fremdflaggisches Schiff zu deklarieren, das sich nur im Bereich des deutschen Küstenmeeres aufhält, bekäme ich die Genehmigung viel einfacher. Du könntest dich doch auch einmal für mich bemühen. Ein Umweltschützer von Greenpeace erklärte mir, das ich Gülle, Jauche, Exkrememente und Stallmist nicht im Wasser entsorgen darf. Wie stellst du dir das eigentlich vor? Damals ging es doch auch!

Vor zwei Wochen hat sich das Oberkommando der Marine bei mir gemeldet und von mir eine Karte der künftig überfluteten Gebiete erbeten. Ich habe ihnen einen blau angemalten Globus geschickt. Und vor zehn Tagen erschien die Steuerfahndung; die haben den Verdacht, ich bereite meine Steuerflucht vor. Ich komme so nicht weiter Herr, ich bin verzweifelt! Soll ich nicht doch lieber meinen Rechtsanwalt mit auf die Arche nehmen?

Noah fing wieder an zu weinen, Da hörte der Regen auf, der Himmel klarte auf und die Sonne schien wieder und es zeigte sich ein wunderschöner Regenbogen. Noah blickte auf und lächelte. „Herr, du wirst die Erde doch nicht zerstören?“

Da sprach der Herr: „Darum Sorge ich mich nicht mehr, das schafft schon eure Verwaltung!“

Die Krone der Schöpfung

Als Eva und Adam von dem Baum der Erkenntnis gegessen hatten, mussten sie zur Strafe für ihren Ungehorsam das Paradies verlassen. Doch alle Tiere, die den Garten Eden bevölkert hatten, sollten ebenfalls hinaus. Darüber waren sie nicht glücklich und sie beschwerten sich:

„Was haben wir mit dem Sündenfall überhaupt zu tun? Wieso werden wir mit bestraft?“

Gott antwortete: „Da der Mensch die Krone der Schöpfung ist, müsst ihr ihn begleiten. Doch eins von euch will ich hier behalten. Macht unter euch aus, wer von euch im Paradies bleiben soll.“

Am nächsten Tag fragte Gott, wen sie auserkoren hätten. Doch die Tiere waren sich nicht einig geworden. Fast jedes beanspruchte für sich, im Garten Eden bleiben zu wollen, und hatte einen guten Grund dafür. Alle schrien, piffen, zischten, quakten, krächten, brüllten durcheinander, so dass Gott schließlich rief:

„Gebt Ruhe! Alle Tiere, die für sich beanspruchen, im Paradies zu bleiben, gehen auf die linke Seite, diejenigen, die bereit sind, den Menschen zu begleiten, auf die rechte.“

Sofort begaben sich alle Tiere geschlossen auf die linke Seite. Nur ein Tier ging rechts hinüber. Es war der Hund. „Nanu!“ sagte Gott, „willst du wirklich mit dem Menschen auf der rauen Erde leben?“

Der Hund nickte.

„Hast du dir das auch gut überlegt?“ fragte Gott weiter. „Weißt du, was dich erwartet?“

Der Hund nickte.

„Der Mensch wird grausam zu dir sein, dich schlagen, treten, vernachlässigen, dich quälen, hungern und frieren lassen und oftmals lieblos zu dir sein. Darum darfst du im Garten Eden bleiben, als einziges Tier. Das soll die Belohnung für deinen Edelmut sein.“

Die anderen Tiere murrten, doch mussten sie das Paradies verlassen. Der Hund jedoch sagte:

„Ich möchte mit den Menschen gehen.“

Gott sah das Tier eine Weile nachdenklich an, dann nickte er: „Du sollst deinen Willen haben. Eigentlich müsste man dich die „Krone der Schöpfung“ nennen!“

EIN
PORTRAIT

Attila von Steiningerleite

...ein jagdlich passionierter und leistungsstarker Rüde!



Eigentümer und Führer:

Josef Koller

Großwiesenhart 25
4774 St. Marienkirchen
Tel. 07711-2859

PRÜFUNGEN:

- Anlagenprüfung
- Bringtreueprüfung
- Feld- und Wasserprüfung
- Brauchbarkeitsprüfung
des OÖ. Landesjagdverbandes
- Verlorenbringerprüfung
auf der natürlichen Wundspur

Formwert:

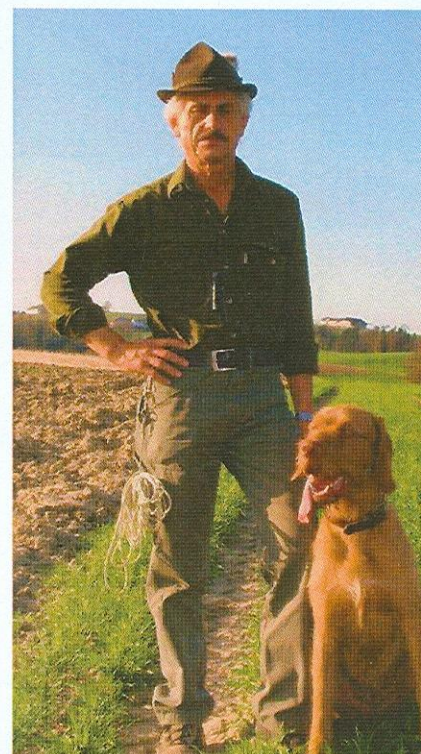
Sehr gut

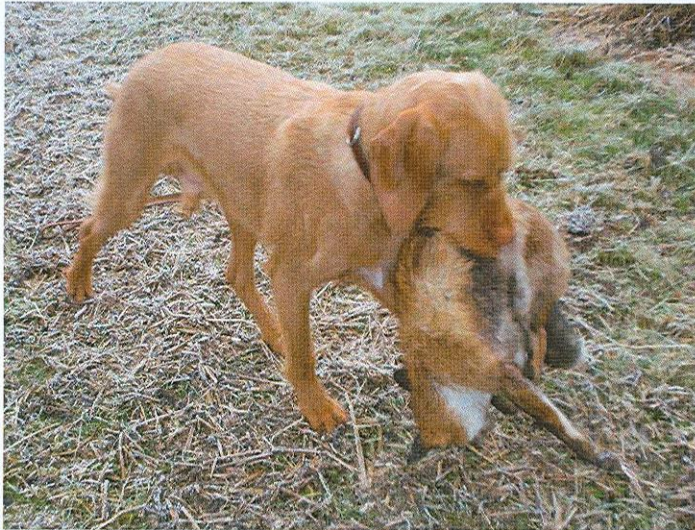
Wurfdatum:

8. Oktober 2007

Züchter:

Franz Schönleitner
A-4751 Dorf an der Pram





Attila mit Fuchs



...und auf seinem Schlafplatz

Ahnentafel

Eltern	Großeltern	Urgroßeltern	
VATER: Gubanc Mezőföldi Kajitató 5xV, Jugendbester 2003, 3xCACA, Res.CACA, CACIB, 2xRes.CACIB, 2xBOB, AP 168 Punkte F.u.W.P. 285 P. II.b Pr. VGP 399 P. I.c Pr. SPoR u. Btr. Hubertus- abzeichen Nr. 9 in Gold HD-B1 UNGR. 314	Alex Kocsi Bator 5xCAC, 3xHFGY KL.GY MET.Dszmv 1406/94	Aba Kondor MET.Dszmv 2576 Berta Facantelepi Vizslato MET.Dszmv 1098/92	
	Marka Mezőföldi Kajitató KV III, HJCH, 3xHFGY F.KL.GY 2xCAC, Res.CACIB MET.Dszmv 1993/98	Bence Szigeti Vadaskerti, 2xR.CAC R.CACIB, 10xCAC MET.Dszmv 779/90 Ricsi Abafia CAC, HDGY MET.Dszmv 1061/92	
	MUTTER: Anika von Schloss Mitterau V, AP 108 Punkte F.u.W.P.308 P. I.a Pr. Btr. VGP 409 p. I.b Preis	Bajusz Nyarhalmi V,CACA,CACIB,BOB AP 84 Punkte. F.u.W.P.269 P.III.a Pr. VGP. 381 P. II.a Preis HD-A1 UNGR. 270	Rigo Borostyankő 3xHPJ-HDGY, 3xHFGY. 5xCAC, 2xCACIB MET.Dszmv 929/91 Tücsi Borostyankő MET.Dszmv 425/88
	HD-A1 UNGR. 304	ÖCH 2000, Banka von Haus Schladern V, JB 98, 4xCACA, 3xCACIB, R.CACIB, 3xBOB, AP, F.u.W.P., Btr. SPoR. HD-A1 UNGR 287	ÖCH 95, Axel v Rudolfs- forst, AP, F.u.W.P., VGP Btr., SPoR., HD-B1 UNGR 237 Orsi Kotori-Kerti Sg/V HD-A1 95-DU-0198

Die Adressen und Telefonnummern der wichtigsten Vorstandsmitglieder:

Präsident, Geschäftsführer und Welpenvermittlung:

Magister Rudolf Broneder

A-1230 Wien, Franz-Asenbauer-Gasse 36 A, Handy 0699 - 11 58 76 94

A-3571 Gars am Kamp, Goldberggasse 85, Tel 02985 - 30 112

E-Mail Adresse: mag.broneder@utanet.at

Vizepräsidentin und Zuchtwartin:

Alexandra Broneder

A-1230 Wien, Franz-Asenbauer-Gasse 36 A, Handy 0699 - 11 16 03 31

E-Mail Adresse: alexandra.broneder@utanet.at

Zuchtwartstellvertreter:

Dr. Norbert Pirker

A-1120 Wien, Hasenhutgasse 9, Haus 3

Tel/Anrufb. 01 - 812 85 98, Fax 01 - 817 57 55, Handy 0664 - 432 33 43

E-Mail Adresse: christiane.pirker@chello.at

Kassierin und Geschäftsführerstellvertreterin:

Ulrike Minnich

A-3462 Hippersdorf, Wienerstraße 1

Tel 02278 - 2267, Fax 02278 - 226716, Handy 0676 - 533 10 34

E-Mail Adresse: f.minnich@utanet.at

Kassierstellvertreterin:

Magister Karin Kollmann

A-3400 Klosterneuburg, August Spanyngasse 13

Tel/Fax/Anrufb. 02243 - 83 113, Handy 0664 - 140 72 63

E-Mail Adresse: k.kollmann@A1.nett.at

